

Richard U. Haakh
Richter (am VG) i.R.

Allgemeines Verwaltungsrecht

Arbeitsblatt zum Thema: formelle und materielle Rechtmäßigkeit

A. Grundschemata

| | |
|---|--|
| formelle Rechtmäßigkeit: <i>(betrifft das Verfahren, also das Zustandekommen des Verwaltungsakts)</i> | zuständige Behörde Formvorschriften Verfahrensvorschriften Bekanntgabe wirksam |
| materielle Rechtmäßigkeit: <i>(betrifft den Inhalt des Verwaltungsakts)</i> | Ermächtigungs- bzw. Anspruchsgrundlage Tatbestandsvoraussetzungen liegen vor richtiger Adressat ggfs. Ermessen Grds. der Verhältnismäßigkeit |

B. Detailliertes Anspruchs- bzw. Eingriffsschema:

| Anspruchsschema | | Eingriffsschema |
|---|--|--|
| nur Anspruchsprüfung | gilt f. beide Prüfungsarten | nur Eingriffsprüfung |
| Prüfung des Vorliegens eines Rechtsanspruchs auf Erlass eines begünstigenden VA (Gesetzesvorrang) | | Prüfung der Rechtmäßigkeit eines belastenden VA (Vorrang und Vorbehalt des Gesetzes) |
| | 1. Formelle Rechtmäßigkeit | |
| | a. Zuständigkeit | |
| | b. Verfahrensvorschriften beachtet? | |
| | c. Fristen eingehalten? | |
| | d. Form des VA? | |
| | e. Begründungszwang? | |
| | f. Heilung von Form- oder Verfahrensfehlern? | |

g. Antragserfordernis? - Antrag gestellt?

h. Sachbescheidungsinteresse?

2. Materielle Rechtmäßigkeit

Anspruchsgrundlage

a. Verstoß gegen höherrangiges Ermächtigungsgrundlage
Recht?

b. Auslegung unbestimmter
Rechtsbegriffe?

c. Richtiger Adressat der Begünstigung, insb. Antragsteller?

c. hilfsw. Störer (§§ 6, 7 PolG),
uU Nichtstörer, (§ 9 PolG)

d. Bestimmtheit

e. ggf. Anspruch auf pflichtgemäße Ermessensausübung?

e. ggf.: Pflichtgemäße Ermessensausübung?

ggfs. fehlerfreie Ermessensausübung?

Entschließungs-/Auswahlermessen?

Ermessensmißbrauch?

Ermessensunterschreitung?

Ermessensüberschreitung?

Grenzen der Ermächtigung?

Grds der Verhältnismäßigkeit?

höherrangiges Recht, insb. Grundrechte?

Ermessensreduzierung?

(Im Widerspruchsverfahren: Zweckmäßigkeit-
kontrolle?)

4. (zutreffende) Rechtsbehelfsbelehrung?

5. Bekanntgabe/Zustellung des Verwaltungsakt